

Ausbildungsrahmenplan für die Berufsausbildung zum/zur Fachpraktiker/-in für Maler- und Lackierer nach § 42m HwO

Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zeitpunkt schwerpunkt-mäßiger Vermittlung (Ausbildungsjahr)		
			1	2	3
1	2	3	4		
1	Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht	a) Bedeutung des Ausbildungsvertrages, insbesondere Abschluss, Dauer und Beendigung, erklären. b) Gegenseitige Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag nennen c) Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung nennen d) Wesentliche Teile des Ausbildungsvertrages nennen e) Wesentliche Bestimmungen der für den ausbildenden Betrieb geltenden Tarifverträge nennen	Ausbil-		
2	Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes	a) Aufbau und Aufgaben des ausbildenden Betriebes erläutern b) Grundfunktionen des ausbildenden Betriebes wie Angebot, Beschaffung, Fertigung und Verwaltung erklären c) Beziehungen des ausbildenden Betriebes und seiner Beschäftigten zu Wirtschaftsorganisationen, Berufsvertretungen und Gewerkschaften nennen d) Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise der betriebsverfassungs- oder personalvertretungsrechtlichen Organe des ausbildenden Betriebes beschreiben			während der gesamten Ausbildung zu vermitteln
3	Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	a) Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen b) Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden c) Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten d) Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen			
4	Umweltschutz	Zur Vermeidung betriebsbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere a) Mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären b) Für den Ausbildungsbetrieb geltenden Regelungen des Umweltschutzes anwenden			

Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zeitpunkt schwerpunktmäßiger Vermittlung (Ausbildungsjahr)		
			1	2	3
1	2	3	4		
4	Fortsetzung	c) Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie und Materialverwendung nutzen. d) Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen.	Während der gesamten Ausbildungszeit zu vermitteln		
5	Kundenorientierung	a) Arbeiten kundenorientiert durchführen. b) Fertiggestellte Arbeiten übergeben. c) Wünsche und Einwände von Kunden entgegen nehmen und weiter leiten d) Kunden auf Pflegeanleitungen hinweisen.	Während der gesamten Ausbildungszeit zu vermitteln		
6	Umgang mit Information- und Kommunikationstechniken	a) Informationen erfassen, aufbereiten, bewerten und anwenden. b) Datensysteme nutzen, Daten sichern, Datenschutz anwenden		X	X
7	Einrichten von Arbeitsplätzen	a) Arbeitsplatz einrichten, sichern, unterhalten und auflösen. Ergonomische Gesichtspunkte berücksichtigen. b) Persönliche Schutzausrüstung verwenden. c) Abfallstoffe lagern und Entsorgung veranlassen. d) Gefahrenstoffe erkennen, Schutzmaßnahmen ergreifen, umweltgerecht lagern und Entsorgung veranlassen. e) Materialien, Geräte und Maschinen sachgemäß lagern und schützen sowie für den Abtransport vorbereiten (M) f) Abplanungen und Einhausungen herstellen (M). g) Geräumten Arbeitsplatz übergeben.	X X X	X X X X	X
8	Bedienen von Geräten, Werkzeugen, Maschinen und Anlagen	a) Werkzeuge und Geräte auswählen und handhaben. b) Geräte, Maschinen und Anlagen bedienen und unter Verwendung der Schutzeinrichtung einsetzen. c) Geräte, Maschinen und Anlagen warten. d) Arbeitshilfen auswählen auf Verwendbarkeit prüfen sowie auf- und abbauen.	X	X X	X X X

Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zeitpunkt schwerpunktmäßiger Vermittlung (Ausbildungsjahr)		
			1	2	3
1	2	3	4		
9	Herstellen, Bearbeiten und Vorbereiten von Untergründen	a) Beschichtungsmittel auftragsbezogen auswählen und verarbeiten. b) Farbtöne mischen und nachmischen. c) Beschichtungen ausführen insbesondere durch streichen, rollen und spritzen. d) Oberflächen in unterschiedlichen Techniken gestalten. e) Dämmmaterialien verarbeiten. f) Klebearbeiten ausführen. g) Dicht- und Dämmstoffe verarbeiten. Antidröhnbeschichtung aufbringen (F) h) Korrosionsschutz sowie Grund- und Füllmaterial aufbringen (F). i) Oberflächen polieren (F). j) Oberflächen durch Erst-, Erneuerungs- und Überholungsbeschichtungen mit festen-, pastösen- oder flüssigen Stoffen herstellen (M).	X	X	X
10	Farbgebung und Beschriftung	a) Entwürfe für dekorative Gestaltung anfertigen und umsetzen. b) Schriften und Symbole nach Vorgabe umsetzen c) Werkzeuge, Geräte und Werkstoffe für Beschriftungen benennen und anwenden.	X x	X X	X X
11	Prüfen, bewerten und vorbereiten von Untergründen	a) Untergründe durch Sichtprüfung beurteilen. b) Schutzmaßnahmen für nicht zu bearbeitende Flächen, Bauteile und Objekte ausführen. c) Verfahren für die Entschichtung von Untergründen anwenden. d) Untergründe für nachfolgende Bearbeitungen reinigen. e) Grundierungen für Schutz- und Festigungsmaßnahmen auftragen. f) Unebenheiten ausgleichen. g) Abdeck- und Abklebearbeiten durchführen. h) Fahrzeuge und Fahrzeugteile zur Beschichtung vorbereiten. Verunreinigungen beseitigen, insbesondere entfetten (F). i) Fahrzeugteile ausbeulen, rückformen und instandsetzen (F) j) Korrosionsschutz durchführen, insbesondere für Schweißnähte, Hohlräume und Unterböden (F).	X X X X X X X X	X X X X X X X X	X X X X X X X X
12	Ausführen von Montage- und Demontagearbeiten	a) Systemelemente und Bauteile sowie Fertigteile und Elemente einschließlich Unterkonstruktion montieren (M). b) Fahrzeugausstattungen demontieren und montieren insbesondere Innenverkleidung und Instrumententräger (F).			X X

13	Durchführen von qualitätssichernden Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> a) Tätigkeitsnachweis erstellen. Zeitaufwand und Materialverbrauch erfassen. b) Zur Verbesserung der Arbeiten im eigenen Arbeitsbereich beitragen. c) Mess- und Prüfergebnisse dokumentieren. d) Arbeits- und Zwischenergebnisse kontrollieren und dokumentieren. 	Während der gesamten Ausbildungszeit zu vermitteln
14	Arbeitsübernahme und Vorbereitung von Arbeitsaufgaben, Arbeiten im Team	<ul style="list-style-type: none"> a) Arbeitsschritte planen und Arbeitsmittel festlegen b) Arbeitsaufgaben mit betrieblich beteiligten Personen durchführen 	Während der gesamten Ausbildungszeit zu vermitteln